

Inhalt

Vorwort	7
Marie Bäumer: »Sehnsuchtsträger«	10
Christian Berkel: »Die Kindheit in der Tasche«	20
Daniel Brühl im Gespräch mit Béatrice Ottersbach: »Pilzglück«	32
Sylvester Groth im Gespräch mit Béatrice Ottersbach: »Ich will den Alltag nicht«	54
Hannah Herzprung: »Ich bin immer mein größter Kritiker«	76
Paula Kalenberg: »Teilzeitprodukt und Produktionsfläche?«	80
Ulrike Kriener im Gespräch mit Béatrice Ottersbach: »Die Offenheit ist entscheidend«	92
Maren Kroymann im Gespräch mit Nora Binder: »Sehen Lernen«	104
Ulrich Matthes im Gespräch mit Oliver Schütte: »Die Reduktion auf den nackten Gedanken, die nackte Empfindung, das pure Gefühl, die Intuition des Moments«	126
19 Fragen an Anna Maria Mühe: »Die Rolle muss mich weiterbringen«	146
Christiane Paul im Gespräch mit Oliver Schütte: »Ich habe immer irgendetwas gelernt«	152
Axel Prahl im Gespräch mit Gunnar Leue: »Wer gut lügen kann, taugt gut zum Schauspieler«	184
Max Riemelt: »Man muss lernen, sein Selbstwertgefühl nicht über die Schauspielerei zu definieren«	200

Udo Samel: »Den Menschen tiefer sehen«	206
»Dem Fremden und Intimen, einem Freund zum Sechzigsten«	211
Udo Samel im Gespräch mit Hans-Dieter Schütt:	
»Aber wunderschön ist sie, die Traurigkeit«.	213
Andrea Sawatzki im Gespräch mit Andreas Lebert:	
»Schauspieler: Ein Gespräch«.	222
Matthias Schweighöfer im Gespräch mit Béatrice Ottersbach:	
»Die Seele muss etwas zu erzählen haben«.	236
Edgar Selge im Gespräch mit Nina Haun: »Spielen ist Glück«	262
Robert Stadlober im Gespräch mit Béatrice Ottersbach:	
»Ich folge meinem Instinkt«	278
Katharina Wackernagel: »Der Murmel Beulen geben«.	308
Felicitas Woll: »Zufall oder Schicksal...«.	324
Rosel Zech im Gespräch mit Katharina Blum:	
»Man muss wissen, dass man nicht vollendet ist«.	334
Eine kleine Bibliografie	
Zusammengestellt von Schauspiel-Coach Frank Betzelt	348
Dank	349